

Gmesblättli



Amtliche Mitteilung Zugestellt durch Post.at Ausgabe 1/2022, Nr. 127



PATRICK SACHS - PHOTOGRAPHY

Steinschlagschutz beim Ortsteil Krista



© Toni Meznar

Liabe Tschagguser, liabe Gäscht!

Am 24. Februar 2022 startete Russland einen Großangriff auf die Ukraine. Ein Ende der Kampfhandlungen ist noch nicht abzusehen. Ein Krieg hat viele Folgen. Menschen verlieren ihr Leben

oder müssen mit ansehen, wie Familienmitglieder und Freunde sterben oder verwundet werden. Sie verlieren ihr Zuhause und ihren kompletten Besitz, weil sie fliehen müssen. Die Folgen sind weitreichend und noch nicht komplett abschätzbar.

Auch wir hier – in vermeintlich „sicherer Entfernung“ – sind betroffen. Der Krieg in der Ukraine bringt unglaubliches Leid direkt vor unsere Haustür. Bei vielen älteren Menschen werden eigene Erinnerungen und traumatische Erfahrungen wachgerufen. Menschen berichten über Schlafstörungen oder Panikattacken. Die eigene Ohnmacht im Angesicht des Krieges ist für manche nur schwer auszuhalten. Und auch wenn wir nicht unmittelbar betroffen sind, fühlen sich viele psychisch belastet.

Die Welle der Hilfsbereitschaft in Vorarlberg ist groß, den infolge des Krieges notleidenden Menschen in und aus der Ukraine zu helfen.

Alle Hilfsangebote müssen koordiniert und kanalisiert über Hilfsorganisationen oder das Land Vorarlberg abgewickelt werden.

Die aktuellen Ansprechstellen findet man unter www.vorarlberghilft.at oder auf der Homepage der Gemeinde Tschagguns www.tschagguns.at.

Im Namen aller, die in dieser schwierigen Zeit unsere Hilfe benötigen, DANKE für Eure Zeichen der Solidarität!

**Euer Bürgermeister
Herbert Bitschnau**

WLV Projekt – Kristaweg Steinschlagschutz

Im Bereich bergseits des Kristaweges fand immer wieder Steinerschlag in größerem und kleinerem Ausmaß statt.

Dadurch war und ist eine dauernde Gefährdung von Wohngebäuden und deren Zufahrt gegeben. Daher entschloss sich die Gemeinde Tschagguns im Sommer 2020 einen Antrag für die Planung und Erstellung von

Schutzmaßnahmen an die Wildbach- und Lawinerverbauung – Forsttechnischer Dienst – zu stellen um einen Schutz der bestehenden Gebäude zu erstellen. Dieser soll durch Errichtung eines Steinschlagschutzdammes mit Fallboden und Zufahrt erreicht werden. Es wird auf einer Länge von 255m ein Steinschlagschutzdamm mit einer Wirkungshöhe von ca. 2,5

m, einer Höhe von ca. 2 bis 7 m und einer Kronenbreite von 2 m errichtet. Die Böschungen werden mit einer Bewehrte Erde-Konstruktion bzw. Grobsteinschichtung gesichert und anschließend begrünt.

Die Gesamtbaukosten sind mit € 350.000 veranschlagt. Baubeginn war im Herbst 2021 – Fertigstellung im Jahre 2022.



Die Bauarbeiten des Schutzdammes sind noch im Gange.

90. Geburtstag

Frau Maria Sofie Schuchter feierte Anfang Februar im Kreise ihrer Liebsten ihren 90-sten Geburtstag. Aus diesem Anlass durfte ich sie (unter Einhaltung der Corona-Verordnungen) in ihrer Wohnung besuchen. Viele Jahrzehnte begleitete sie ihren Bruder Pfarrer Karl Schuchter durch seine seelsorglichen Aufgaben. Vor einigen Jahren kamen sie gemeinsam wieder zurück in ihren Heimatort Tschagguns. Trotz der Beschwerden des Alltags, die mit dem Alter einhergehen, ist sie nach wie vor eine selbstbestimmte Persönlichkeit, die viel Anteil am Gemeindegesehen nimmt. Ich wünsche Frau Sofie Schuchter noch viele gesunde Jahre im Kreise ihrer Liebsten.



Friedenslichtaktion 2021

Auch heuer wieder wurde die Friedenslichtaktion in Tschagguns durchgeführt.

Das Friedenslicht aus Bethlehem soll die Herzen der Menschen zur Weih-

nachtszeit erhellen. Zum einen konnte die Bevölkerung beim Feuerwehrhaus durch die Feuerwehrjugend das Licht in Empfang nehmen, zum anderen waren die PfadfinderInnen St. Martin

Montafon im Ortszentrum vor dem SPAR Geschäft um das Friedenslicht mittels Kerze zu überreichen. Vielen Dank für die Durchführung dieser vorweihnachtlichen Geste!



Sternsinger 2022

Anfang Jänner waren wiederum einige Sternsingergruppen aus Tschagguns unterwegs, um die Weihnachtsbotschaft zu überbringen.

Die Sternsingeraktion konnte unter Beachtung der notwendigen Corona-Sicherheitsmaßnahmen gut und sicher durchgeführt werden. Ein Schwerpunkt der diesjährigen Sternsingeraktion war Amazonien: Die Spenden tragen zum Überleben indigener Völker und damit des Regenwaldes bei. Wer den Regenwald zerstört, raubt den dort lebenden indigenen Völkern die Lebensgrundlage. Dagegen setzen sich viele gemeinsam zur Wehr und finden Verbündete, etwa in den Stern-



singer/innen. Herzlichen Dank allen Kindern und deren Begleitpersonen, dass ihr euch für lebendiges Brauch-

tum, die Verkündigung der weihnachtlichen Friedensbotschaft und für notleidende Menschen einsetzt.

74. Jahreshauptversammlung – Ortsfeuerwehr Latschau

Unter Einhaltung der gültigen Corona-Bestimmungen fand am Donnerstag, dem 6. Jänner 2022 die 74. JHV der Ortsfeuerwehr Latschau statt.

Aufgrund der Corona Pandemie wurden die Kassaberichte der Jahre 2020 und 2021 vorgetragen und der Kassier entlastet. Es folgten die wie immer sehr interessanten und umfangreichen Tätigkeitsberichte, die heuer für 2 Tätigkeitsjahre erfolgten. Der Bezirksfeuerwehrrinspektor Christoph Feuerstein erläuterte die großen Herausforderungen in der Zukunft für die Latschauer Wehr.

Ein Höhepunkt jeder JHV ist die Ehrung verdienter Wehrmänner. Ich bedanke mich im Namen der Gemeinde Tschagguns bei Ernst Bahl für 60 Jahre FW-Ehrenamt und bei Franz Jenny für 50 Jahre FW-Ehrenamt für das Jahr 2021. Für das Jahr 2022 galt der Dank Peter Bitschnau für 50 Jahre FW-Ehrenamt! Dieses Engagement und die Einsatzbereitschaft über so viele Jahrzehnte geht weit über das „Übliche“ hinaus und verdient diese speziellen Ehrungen!

Die folgenden Neuwahlen brachten keine Neuerungen – vielmehr wurde der bisherige Kommandant Daniel Stüttler einstimmig wiedergewählt. Herzliche Gratulation dafür und vielen Dank an jene, die bisher eine führende Funktion in der Feuer-



hinten v.l.: Bezirksfeuerwehrrinspektor Christoph Feuerstein, Kommandant-Stellvertreter Alexander Marent und Bürgermeister Herbert Bitschnau
vorne v.l.: Die Geehrten Franz Jenny, Peter Bitschnau und Ernst Bahl

wehr ausgeübt haben und sich nicht mehr der Wahl stellten. Danke an die wieder- und neugewählten Funktionäre sowie die Ausschussmitglieder. Es braucht jederzeit engagierte Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner, die in den verschiedensten Funktionen ihr Ehrenamt erfüllen.

Abschließend durfte ich mich bei der Ortsfeuerwehr Latschau für die stetige Einsatzbereitschaft – Tag und Nacht

sowie 365 Tage im Jahr, für die laufende Fort- und Weiterbildung sowie die Erfüllung zahlreicher öffentlicher Aufgaben bedanken! Es ist sehr wichtig, dass sich die Bevölkerung rund um die Uhr auf die hervorragenden Leistungen der Feuerwehr verlassen kann. Das schafft ein Gefühl der Sicherheit! Der Feuerwehr anzugehören ist unverfälschtes Ehrenamt, das Hochachtung verdient!

Montafoner Winterzauber 2021/2022

Vom 18. Dezember 2021 bis zum 6. Jänner 2022 wurde die schönste und zugleich besinnlichste Zeit des Jahres zu einem klingenden Erlebnis im Montafon.

Stimmungsvolle Konzerte verzauberten uns die Weihnachtszeit. Die festliche Vorfreude genießen und in die einzigartige Atmosphäre des verschneiten Montafon eintauchen, dafür ist der Montafoner Winterzauber mit seinem ganz besonderen Charme wie geschaffen.

An drei Tagen war auch unsere Pfarrkirche ein perfekter Veranstaltungsort für ein Konzert mit dem Sonus Brass Ensemble, für Orgel- und Bläsermusik zur Weihnachtszeit mit dem Blechbläserensemble Senza Nomine & Bruno Oberhammer an der Bergöntzle-Orgel sowie für die Vorarlberger Sängerin Christine Nachbauer mit Live-Band. Vielen Dank an Montafon Tourismus für die Durchführung der traditionellen Konzertreihe unter perfekter Einhaltung der geltenden Coronaregelungen!



Austria Cup – Spezialsprunglauf und Nordische Kombination Damen, Jugend und Junioren

Diese Montafoner Veranstaltung, durchgeführt vom WSV Tschagguns in Kooperation mit dem SCS Partenen, Skiclub Montafon und Vorarlberger Skiverband, brachte am 29. und 30. Jänner in Tschagguns und Partenen tolle Leistungen.

Es gab sehr gute und faire Bedingungen sowohl auf der Schanzenanlage in der Zelfen als auch auf der Loipe in Partenen. Dafür gebührt dem SCS Partenen und dem WSV Tschagguns ein besonderer Dank.

Aus Vorarlberger Sicht war besonders das Sprungergebnis von Johannes Pölz (SC Schwarzenberg) erfreulich, er konnte endlich seine Trainingsleistungen auch im Wettkampf umsetzen. Auch Dominik Kulmitzer (SC Egg) lieferte tolle Sprungwettkämpfe



ab. In der Nordischen Kombination bewies Kilian Gütl, dass er zu Österreichs besten Nachwuchs-Kombinierern zählt. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen des Austria Cups beigetragen haben.

ern zählt. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen des Austria Cups beigetragen haben.

LANG VONIER ARCHITEKTEN

MODERN, KOMFORTABEL, ERLEBNISREICH
DIE VALISERA BAHN WURDE ERÖFFNET!

Foto: Doppelmayr Seilbahnen GmbH/Mathäus Gartner

Funkenwochenende 2022

Das Funkenabbrennen ist einer der schönsten und auffälligsten Bräuche des Jahres. Aufgrund der Corona-Pandemie fand das letzte reguläre Funkenwochenende am 28. Februar/1. März 2020 statt.

Sehr kurzfristig wurden heuer die „Lockerungsmaßnahmen“ der Corona-Pandemie bekanntgegeben und so konnten viele Funkenzünfte und Funkenbauer nicht mehr zeitgerecht ihre Vorbereitungen treffen – was

viele zu einer Absage der traditionellen Funken gezwungen hat. Ein herzliches Dankeschön an die „Ganznahler Funknr“ und die „Funknr der Ortsfeuerwehr Latschau“ für die Durchführung dieses Brauchtums. Sie konnten die kurze Vorbereitungszeit nutzen und damit mit ihren schönen Funken diesen Brauch des „Funkenabbrennens“ toll gestalten! Vielen Dank an die Harmoniemusik Tschagguns für die musikalische Begleitung

in Latschau! Vielen Dank auch an alle Tschaggunser*innen, die durch einige größere und kleinere „private“ Funken dieses Brauchtum „gelebt“ haben! Danke an die „Funknr ofm Land“ – an Egon und Christian – die allen, die den Brauch des Fackelschwingens hochgehalten haben, am Funkensamstag im Dorfzentrum die Möglichkeit anboten, Fackeln für Kinder und Erwachsene in verschiedenen Größen zu kaufen.



Der Funken auf Latschau



Der Ganznahler Funken

Ihre Versicherungsberater in Ihrer Nähe:



montaVon
Generalagentur der VLV

bernhard.ammann@montavon.eu
+43 699/14121390
Gantschierstraße 39
6780 Schruns

markus.barthold@montavon.eu
+43 699/14121464
Gantschierstraße 39
6780 Schruns

walter.summer@montavon.eu
+43 699/14121495
Gantschierstraße 39
6780 Schruns



Gemeinde Tschagguns



Die Gemeinde Tschagguns sucht zur
Verstärkung unseres Teams ab sofort eine:n

Raumpfleger:in

(Teilzeit)

Anforderungsprofil:

- Verlässlichkeit und Selbständigkeit
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Verantwortungsbereitschaft
- Sinn für Sauberkeit und Hygiene
- körperliche Belastbarkeit

Ihre Aufgabe ist die raumpflegerische Tätigkeit in den Gebäuden der Gemeinde Tschagguns. Anstellung und Entlohnung erfolgt auf Grundlage des Gemeindeangestelltengesetzes.

Senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte bis 15. April 2022 an die Gemeinde Tschagguns, Latschaustraße 1, 6774 Tschagguns oder per E-Mail an gemeinde@tschagguns.at

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/ Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere aus-

führende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2022 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich

alle Personen eines Haushaltes ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-Einkaufsgutschein oder eine Spendenmöglichkeit für das österreichische Naturschutzprojekt „CO2-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“. Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden. Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338
(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
www.statistik.at/silcinfo



Sagen Sie uns, wie es Ihnen geht.

Welche rechtliche Basis hat SILC?

SILC ist durch die Verordnung (EU) 2019/1700 des Europäischen Parlaments und des Rates sowie durch ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen geregelt. Zusätzlich gibt es eine nationale Verordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zum Einkommen und den Lebensbedingungen der Österreicherinnen und Österreicher zu erheben. Auch wenn es für Sie keine Verpflichtung gibt, an der Erhebung teilzunehmen, bitten wir Sie mitzuwirken, dass Österreich seinen gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen kann! Sie leisten mit Ihrer Auskunft einen wertvollen Beitrag, denn nur, wenn jeder Haushalt die Fragen gewissenhaft und ehrlich beantwortet, sind wir in der Lage, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah abzubilden.

Was passiert mit Ihren Angaben?

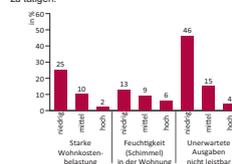
Ihre Angaben gehen gemeinsam mit jenen vieler anderer Befragter in Kennzahlen zur Lebenssituation der Österreicherinnen und Österreicher ein. Was Sie speziell geantwortet haben, ist dabei nicht mehr erkennbar. Damit können wir angeben, wie viel Geld einer Familie durchschnittlich im Monat zur Verfügung steht oder wer in Österreich am meisten oder am geringsten von Steuern und Sozialleistungen profitiert. Daher ist SILC die Grundlage für den europäischen Aktionsplan zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung.

Aus den Ergebnissen wird jährlich ein umfassender Bericht erstellt, der im Internet gratis verfügbar ist. Auf Wunsch schicken wir Ihnen auch gerne die wichtigsten Schlussfolgerungen zu.

Aktuelle Ergebnisse

25% der Personen mit niedrigem Haushaltseinkommen sind durch ihre Wohnkosten finanziell stark belastet, 13% von Feuchtigkeit oder Schimmel in der Wohnung betroffen.

46% der Personen mit niedrigem Haushaltseinkommen können es sich nicht leisten, unerwartete größere Ausgaben zu tätigen.



Quelle: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2019. Die Haushalte werden in Einkommensgruppen eingeteilt: niedrig (unter 50% des äquivalierten Medianeinkommens ... im Vergleich 2019 unter 15.417 Euro im Jahr), mittel (15.417 bis unter 46.332 Euro) und hoch (46.332 Euro und mehr).

Wir sind für Sie erreichbar unter:

STATISTIK AUSTRIA
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338
(werktags Mo bis Fr 09:00 bis 15:00)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

Interregional

STATISTIK AUSTRIA, Bundesanstalt Statistik Österreich
Guglgasse 13, 1110 Wien

SILC
Statistiken zu Einkommen
und Lebensbedingungen

Internet: www.statistik.at/silcinfo

STATISTIK AUSTRIA
Die Informationsmanager

GEM 2GO

**DIE WICHTIGSTEN
INFOS
DEINER GEMEINDE**



**ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT**

**GEM
2GO** Die
Gemeinde
Info und
Service App



Goldi Talente Cup 2022 – Montafon Nordic Schanzenzentrum

Am 30. Jänner war es wieder soweit – Andreas Goldberger war wieder auf der Suche nach den vielversprechendsten Skisprungathleten Österreichs und machte Station auf unserer Schanzenanlage im Ortsteil Zelfen.

Der mehrmalige Weltcup-Gesamtsieger, 4-Schanzen-Tournee-Gesamtgewinner und Skiflugweltmeister hat es sich als Schirmherr und Initiator des Goldi Talente Cups zur Aufgabe gemacht, möglichst viele Kinder für den Skisprungsport zu begeistern. Seit Anbeginn unterstützt wird diese „Talentsuche“ durch namhafte Skivereine, die ebenfalls viel Herzblut in die Organisation legen. Denn natürlich ist es auch wichtig, Kinder nicht nur für den alpinen Skisport, sondern auch für die nordischen Disziplinen zu begeistern. Zudem soll den Kleinen in Zusammenarbeit mit Skivereinen eine professionelle Begleitung bis hin zu einer Sportlerkarriere ermöglicht werden. Im Rahmen des Goldi Talente Cups können die jungen Sportler so einfach Kontakte zu Vereinen knüpfen und sich auch gleich vor Ort für ein Probetraining anmelden. Andreas Goldberger zeigte sich begeistert. Die Schanze und Organisation waren



perfekt. Es hatten sich viele Kinder eingefunden und auffällig war, dass sehr viele Mädchen dabei waren, was positiv auffiel. Jeder der sportlichen



Nachwuchsspringer durfte eine eigene Goldi Talente Cup Startnummer, eine Urkunde und einen Preis mit nach Hause nehmen.

Austria Cup Schüler – Schanzenzentrum Montafon Nordic

Der Austria-Cup für Skisprunglauf und Nordische Kombination sind Veranstaltungen zur Förderung der österreichischen Nachwuchsspringer und -kombinierer und dienen zum Aufbau und der Heranführung der Schüler und Jugendlichen an internationale Wettkämpfe.

Diese Bewerbe sind der erste nationale Vergleich unserer Nachwuchsler und stellen somit die Grundlage für alle weiteren Bewerbe und Erfolge unserer Athleten dar.

Vom 15. bis 16. Januar 2022 fanden sich 94 österreichische Nachwuchsspringer*innen der Schüler auf dem Schanzenzentrum Montafon Nordic ein, um am Aust-

ria Cup Schüler teilzunehmen. Die Springer*innen aus ganz Österreich erfreuten sich der bestens präparierten Anlage und zeigten stolz ihr Können. Mit fünf Podestplätzen freuten sich auch der VSV Schülerkader über die Heim-Austria-Cup-Ergebnisse.

Dank der perfekten Organisation vom VSV unter Christoph Kraxner und Rudi Budimaier vom ÖSV in Zusammenarbeit mit dem WSV Tschagguns unter der bewährten Federführung von Peter Both mit seinem Team konnte dieses Event wiederum einwand- und unfallfrei abgehalten werden. Gratulation und herzlichen Dank an alle Beteiligten, für die Organisation und das Teilneh-

men. Ganz besonders in diesem Jahr und erstmalig auf dem Schanzenzentrum Montafon Nordic ist die ex aequo Zieleinfahrt zweier Nordischer Kombinierer, die sich den 1. Platz teilten.

Alle Platzierungen und Ergebnisse finden sich unter <https://www.austriacup.com/bewerbe/>

Für die Verpflegung und die Beherbergung kümmerten sich das Team des Vorarlberger Schulsport-Zentrums Tschagguns in gewohnter Manier mit Leib und Seele. Vielen Dank auch an das JUFA Montafon für die angenehme Zusammenarbeit, welches ebenfalls einige der Verbände beherbergte.



ICH VERTRAU AUF



VERTRAUT AUF MICH



Vertrauen auch
Sie auf SPAR!

Werden Sie selbständige/ SPAR-Kauffrau/mann in Tschagguns!

Wollten Sie schon immer Ihr **eigener Chef** sein? **Lieben Sie Lebensmittel** auch so sehr wie wir? Möchten Sie in einer **krisensicheren Branche** arbeiten? Und arbeiten Sie auch gerne **mit Menschen** zusammen? **All dies ist möglich mit einem starken Partner an Ihrer Seite - SPAR!**

Wenn der **Bereich Verkauf und der Kundenkontakt** Ihre Leidenschaft ist, Sie **Kommunikationsstärke und Führungserfahrung** besitzen, **Freude am Motivieren** Ihres Teams haben, **Engagement und Eigenverantwortung** zeigen, **wirtschaftlich und ergebnisorientiert** denken und idealerweise auch noch **Erfahrung im Lebensmittelhandel** vorweisen können, dann sind Sie bei uns genau richtig!

CHANCEN MIT  ÖSTERREICH DRIN.

Bewerbung schriftlich an:

SPAR Österreichische Warenhandels-AG, Zentrale Dornbirn,
z.H. Thomas Schwärzler, Wallenmahd 46, 6850 Dornbirn
oder per E-Mail an: thomas.schwaerzler@spar.at



Der Heimatforscher Anton Fritz (1901 – 1970) und seine Bezüge nach Tschagguns – Teil 1

Kurzbiografie

Anton Fritz wurde 1901 in St. Gallenkirch geboren, wo er in der Parzelle Grandau aufwuchs und die Montafoner Bergwelt zu lieben lernte. Die Jugendjahre waren durch die Entbehrungen des Ersten Weltkriegs geprägt. Da er ein guter Schüler war, konnte er die Lehrerbildungsanstalt in Feldkirch besuchen. Nach Abschluss seiner Ausbildung wurde er als Junglehrer in zahlreiche Bergdörfer geschickt, unter anderem unterrichtete er acht Jahre an der kleinen Volksschule in Jetzumund am Bartholomäberg. In jenen Jahren wurde sein heimatkundliches Interesse gestärkt. Es folgte eine Unterrichtsverpflichtung in Galgenul in St. Gallenkirch und nach dem Zweiten Weltkrieg wurde er Schulleiter in Gortipohl, wo er bis zu seiner Pensionierung wirkte. Danach ließ er sich in Tschagguns nieder, wo er bis zu seinem Tod im Jahre 1970 in der Latschustraße wohnte, und zwar in jenem Gebäude, das als „Bonsai-Haus“ allgemein bekannt ist, da sein Sohn Kurt dort später gemeinsam mit seiner japanischen Ehefrau Bonsai-Bäume züchtete und verkaufte.

Nachruf

Ludwig Vallaster, der den soeben kurz zusammengefassten Nachruf für Anton Fritz geschrieben hat, der am 6. Juni 1970 im Anzeiger für die Bezirke Bludenz und Montafon erschienen ist, bedauert darin, dass für den Heimatforscher Anton Fritz nur schwer ein Ersatz zu finden sein werde. Da hatte er bestimmt Recht. So hätte er etwa auch für das alte Montafoner Heimatbuch einige Beiträge verfassen sollen. Sein früher Tod hinderte ihn allerdings daran. Die heimatkundliche Sammlung von Anton Fritz blieb jedoch erhalten und kann im Montafon Archiv eingesehen werden. Der Nachruf endete mit dem folgenden kurzen Gedicht von Otto Borger, der ebenso wie Fritz und Vallaster heimatkundlich geforscht hat:

Lieber Kamerad!

Viel zu früh schon mußtest Du
fort von uns zur ew'gen Ruh
am Beginn vom letzten Plan.
Unermüdlich warst du dran.
Trugst im Herzen Edelmut.
Warst bescheiden, treu und gut.
Sehr schwer trifft uns dein Verlust.
Bitt'res Weh brennt in der Brust.
Gott geb' Dir jetzt reichen Lohn,
Dir dem treuen Heimatsohn.

Otto Borger

Sein heimatkundliches Vermächtnis

Anton Fritz hat intensiv zur Montafoner Heimatkunde geforscht und seine Erkenntnisse in ca. 70 handgeschriebenen Heften niedergeschrieben. Oftmals hat er dabei Erinnerungen von alten Montafoner*innen niedergeschrieben. Heute spricht man in diesem Zusammenhang von „Oral History“, deren Erkenntnisse auf mündlich überlieferten Erinnerungen aufbauen. Das Besondere an diesen Niederschriften ist, dass sie bereits sehr früh verfasst wurden. Wenn man heutzutage mit alten Zeitzeug*innen spricht, reichen deren Erinnerungen nur mehr in den allerseltensten Fällen in die Zwischenkriegszeit zurück. Die Gesprächspartner*innen von Anton Fritz, die von ihm auch nahezu immer als Auskunftspersonen genannt wurden, konnten sich hingegen vielfach noch an Ereignisse zurückerinnern, die weit ins 19. Jahrhundert zurückreichten. Das macht seine Heft-Sammlung so einzigartig und wertvoll.

Das Wirken der „Archivwerkstatt“ der Montafoner Museen

2018 wurde auf Initiative von Museumsdirektor Michael Kasper von den Montafoner Museen und vom Montafon Archiv die sogenannte „Archivwerkstatt“ ins Leben gerufen, in der freiwillige Teilnehmer*innen unter der Leitung von Archivar Andreas Brugger alte Texte transkribierten, die in kurrenter Handschrift verfasst



Portrait von Anton Fritz

worden sind. Konkret wurden 2018 und 2019 von Andrea Brugger (Silbertal), Sophie Röder, Christine Dügler (beide Schruns) sowie Christa und Hans Stilgenbauer (Bartholomäberg) Texte aus der Feder von Anton Fritz in getippter Form zugänglich gemacht. Die so gewonnenen Transkriptionen können in den Jahresberichten der Montafoner Museen, des Heimatschutzvereins Montafon und des Montafon Archivs der Jahre 2018 (siehe S. 180-193) und 2019 (siehe S. 143-157) nachgelesen werden. Darunter befinden sich unter anderem humorvolle Anekdoten und Sprüche, Erinnerungen an die beiden Weltkriege sowie Schmugglergeschichten und Gedanken zum „Montafoner Volksscharakter“, was auch immer man heute darunter verstehen mag. Nach 2019 musste die Archivwerkstatt pandemiebedingt leider eine Pause einlegen. Es bleibt zu hoffen, dass sie bald wieder aktiv werden kann.

Tschaggunser Erinnerungen

Es werden nun exemplarisch einige Textstellen zu Tschagguns aus der Heftsammlung von Anton Fritz wiedergegeben, die von der Archivwerkstatt transkribiert und in den oben genannten Jahresberichten abgedruckt wurden. So reicht etwa folgende Erinnerung, die im Heft Nummer 55 im Kapitel „Alte Besitzverhältnisse“ abgedruckt wurde, ins Jahr 1820 und somit mehr als 200 Jahre zurück: „Die beiden Bauern Schapler und Neyer u. ihre Vorfahren besaßen immer ungeteilt zusammen einen Maisäß in der Gauen. Schließlich erhielt der Tochtermann Schaplers den einen Teil u. verlangte nun die Teilung. Dieser Teilungsvertrag sagt, daß der eine den äußeren Teil Maisäß u. den äußeren Teil Stall ab der Dilli [= Dachboden] + das äußere Mistlager haben solle, der andere den inneren Teil. Es soll aber jeder wählen können, welchen Teil er wolle. Schließlich losten sie und der Tochtermann zog den äußeren Teil. Geschehen zu Tschagguns, am 22. April 1820.“

In der Sektion „Mühlen und Sägen“ von Heft Nummer 17 kann nachgelesen werden, welche stattliche Anzahl es von diesen in Tschagguns im Laufe der Jahrhunderte gegeben hat:

„Tschaggunser Mühlen und Sägen:

Die Mühle in Mauren wurde, wie die damit verbundene Säge, von der Ill aus mit Wasser versorgt. 1910 wurde sie vom Wasser beschädigt und dann abgebrochen. – 1576 wird eine Säge in der Zelfen erwähnt, die im Besitze von Mang Zelf war. – Nr. 211 war eine Mühle am Mühlbach vom Tilisunabach. Nr. 232 hatte eine Sägemühle, zeitweilig im Besitze von Tschofen. – Nr. 131 Sägemühle, wurde durch das Gampadelswerk abgelöst. – Am Mühlbach vom Tilisunabach stand d’s Böhnerlis Mühle, 1859 verbrannt, wieder aufgebaut ohne Wohnhaus, vom Gampadelswerk abgelöst. – Mühle am Mülliegg im Tilisunabachtobel, bei einer Wasserkatastrophe (1762 oder 1764) zerstört worden. – Die Badmühle und Badsäge am Leder-

bach. Die Mühle steht noch, doch ist sie natürlich nicht mehr in Betrieb; die Säge ist 1928 verbrannt. (Brandstiftung.) – Nr. 124 war einmal eine Kornmühle, später dann eine Krauthobelwerkstätte. – Die untere Franza Mühle wurde 1868 vom Rasafei unterspült. – Die obere Franza Mühle auf der anderen Bachseite wurde 1910 beschädigt und durch Pioniere abgebrochen. – Die Engstlers Säge, erbaut von Kaspar Tschofen, heute noch Vollbetrieb. Hatte auch eine Knochenstampfe. – Bei Nr. 53 die Bachla Säge besteht ebenfalls heute noch; sie stand früher bei der Lochmühle oben, dann am Rasafeibach, dann bei der heutigen Lochmühle Nr. 60, wurde dort abgebrochen. – Nr. 113 Mühle und Säge beim Mühletomas [so!] im Tobel drinnen, die Mühle wurde 1910 zerstört, die Säge ist heute noch in Betrieb! – Die Säge auf Gadafiet wurde 1868 zerstört; sie stand auf der Vollsporner Seite.

(Mitgeteilt v[on] Altbürgermeister Anton Brugger, Stand vom 1.1.1970.)“

Abschließend sei noch eine amüsante Anekdote aus der Sektion „Allerlei Käuze (Starke, verfluchte und lustige Leute)“ in Heft Nummer 40 abgedruckt, bei der der erwähnte Tschaggunser allerdings nicht wirklich gut wegkommt:

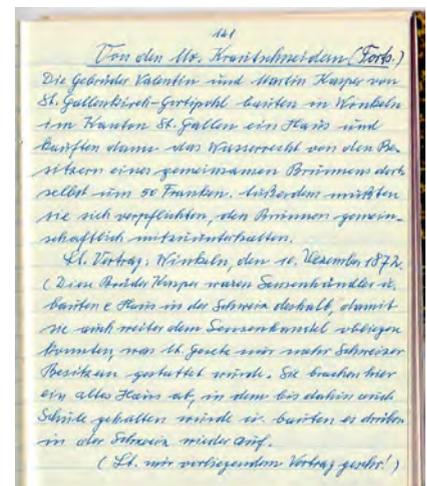
„Zu stark: Einmal ‚züglate‘ [= übersiedelte] ein Pater aus Gargellen heraus. Da war ein einfacher Tschaggunser drinnen, a bitz an Lappi, der wollte auch überall dabei sein. Da luden ihm Spitzbuben eine ganze Krätza [= Korb] voll zerschlagenes Geschirr in Heu verpackt ein, das er wichtig heraustrug. Auf dem Wege nahe am Bach zündete ihm einer der Spitzbuben das Heu an u. als alles voll Schrecken rief: ‚D’Kretza brennt!‘ gaben ihm die Gauner den Rat, er solle in den Bach springen. Das tat er. Da beschuldigten sie ihn nachher scheinheilig, er hätte dem Pater das Geschirr verschlagen. Der Arme glaubte das u. jammerte, er sei seiner Lebtag nie imstande, dem

Pater das viele Geschirr zu ersetzen. (Mündlich; Ludwig Vallaster, Gargellen.)“

Ausblick

In den Aufzeichnungen von Anton Fritz finden sich auch Berichte über die teilweise tragischen Schicksale von Montafoner Krautschneidern im Ausland. Mehr dazu wird es in der Fortsetzung dieses Beitrags in der nächsten Ausgabe des Gmesblättlis zu lesen geben.

**Dr. Andreas Brugger
(Montafoner Museen/
Montafon Archiv)**



Ein Blick in eines der Hefte



Die Knochenstampfe bei der Engstler-Säge in Tschagguns

Aktivpark Montafon – Vorarlbergs größter In- und Outdoor-Sport-Freizeit-Park



■ ELEBNISREICH | Saisonstart am 09. Juli 2022 09.07. – 04.09.2022

täglich von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Das Erlebnisreich im Aktivparkzelt bietet beste Voraussetzungen für ein Schlechtwetterprogramm, ist aber genauso bei Sonnenschein ein Spaßgarant mit diesen tollen Möglichkeiten: Trampoline, Bungee-Trampolin, Rennstrecke für Elektroautos (Junior- und Minicars), Aktiv-Racers (Tretautos), Tischfußball, Air-Hockey, Riesenrutsche, Spiralrutsche, 100 m² großer Bootsteich, Bambini-Areal und Sommerislauf.

T +43 664 810 630 5 oder +43 5556 21 222

■ ALPENBAD Montafon | Saisonstart am 20. Mai 2022 20.05. – 11.09.2022

täglich bei Schönwetter von 9.00 bis 20.00 Uhr

Das Alpenbad Montafon bietet mit Naturbadeteich, 50-m-Schwimmbahnen, Sprungfelsen, 25-m-Sportbecken, Strömungskanal, Doppelwellenrutsche, 70-m-Röhrenrutsche und einem Mutter-Kind-Bereich mit Sandkasten und Baby-Becken bunte Abwechslung für die gesamte Familie.

Jeden Freitag von Mitte Juni bis Anfang August Abend-Schwimmen bis 21:00 Uhr

T +43 664 883 809 83 oder +43 5556 21 222

■ BEACHVOLLEYBALL

2 tolle Beachvolleyballplätze im Alpenbad Montafon bieten beste Voraussetzungen für Volleyball-Matches im Sand.

Platzreservierungen T +43 664 883 809 83

■ ELEBNISWALD

Der Erlebniswald ist ein wahres Abenteuerland mit Hochwippe, Kettenkarussell, Drehwippe, Praterkarussell, Turmkletteranlage, Schaukeln und 25-m-Seilbahn. Hier befinden sich auch Grillplätze und eine Lagerfeuerstelle, welche u.a. für Kindergeburtstage, Schulabschlussstage die ideale Voraussetzung für ein gelungenes Fest bieten.

T +43 5556 21 222 | EM info@aktivpark-montafon.at

■ MINIGOLF in Schruns | Saisonstart am 30.04.2022 Jeweils ab 13.30 Uhr bis Einbruch der Dämmerung.

30.04. – 03.07.2022: Freitag bis Sonntag und Feiertage
04.07. – 11.09.2022: täglich

12.09. – 26.10.2022: Samstag, Sonntag und Feiertage

Mit den wenigsten Schlägen zum Sieg: Der Minigolfplatz befindet sich bei der Talstation der Hochjoch-Bahn im Zentrum von Schruns. 18 Hindernisse gilt es hier mit Geschicklichkeit und Präzision zu meistern.

T +43 664 961 77 92 oder +43 664 81 06 305

■ FUSSBALLPLATZ

Die Fußballplätze des Aktivparks Montafon, die Trainingsrasen der Spanischen Nationalmannschaft waren, werden nicht nur von den Profis geschätzt, sondern werden auch von Amateur- und Jugendmannschaften gerne genutzt.

T +43 664 102 368 0

■ TENNISPLÄTZE

Die Tennisanlage mit 7 Sand-Tennisplätzen ist die Homeadresse des Tennisclubs Montafon, der bereits seit 1954 besteht. Gäste sind herzlich willkommen! Platzreservierungen unter T +43 699 17297331

MONTAFONER BÄDERSOMMER 2022



SAISONKARTENVORVERKAUF 04. April bis 29. April 2022

-10 % Rabatt im Vorverkauf

auf folgende Saisonkarten:

- Alpenbad Schruns-Tschagguns,
- Freibad Partenen, Mountain Beach Gaschurn,
- Aquarena St. Gallenkirch,
- Rätikonbad Vandans
- Montafoner Badespass

ÖFFNUNGSZEITEN VORVERKAUFSSTELLEN | 04. April – 29. April 2022

- **Alpenbad Schruns-Tschagguns und Mountain Beach Gaschurn:**
Montag bis Freitag jeweils 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr (ausgenommen 18.04.2022)
- **Gemeinde St. Gallenkirch und Gemeinde Vandans:**
jeweils zu den Öffnungszeiten der Gemeindeämter

SAISONERÖFFNUNG

- **Allwetterbad Aquarena Montafon**
01. Mai 2022
- **Alpenbad Montafon**
20. Mai 2022
- **Mountain Beach**
20. Mai 2022
- **Rätikonbad Vandans**
26. Mai 2022
- **Freibad Partenen**
15. Juni 2022

***WICHTIGER HINWEIS**

Aufgrund der Corona-Situation (lt. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung) kann eine Zugangsbeschränkung der Badegäste in den Bädern notwendig sein. Beim Kauf einer Saisonkarte besteht kein Anspruch auf uneingeschränkten Badeeinlass. Informationen während der Badesaison unter den Bädertelefonnummern (während den Öffnungszeiten).

Vorverkaufspreise 2022 in €:	MONTAFONER BADE(S)PASS	FREIBAD PARTENEN	MOUNTAINBEACH GASCHURN	AQUARENA MONTAFON ST. GALLENKIRCH	ALPENBAD MONTAFON SCHRUNS-TSCHAGGUNS*	RÄTIKONBAD VANDANS
Kinder (Jahrgang 2006 bis 2015)	70,20	32,40	46,80	48,60	46,80	38,70
Vergünstigte Pensionisten, Jahrgang 1962 und älter, 360-Card, Lehrlinge, Studenten, Menschen mit Beeinträchtigung, Präsenz- und Zivildienstler und Schüler bis zur Matura (Ausweis)	94,50	45,90	63,00	65,70	62,10	55,80
Erwachsene	100,80	53,10	68,40	73,80	69,30	67,50

Montafoner BADE(S)PASS-Gutscheine können in allen Montafoner Bädern (außer Rätikonbad Vandans) eingelöst werden.

Kindergarten Tschagguns

Skiwoche am Golm

Vom 10.01. – 17. 01. fand unsere Skiwoche am Golm statt. Bei traumhaftem Wetter und frischem Schnee konnten wir dem Covid-Alltag entfliehen. Für manche Kinder war es das erste Mal auf den Skiern, andere konnten ihr Können noch steigern. Wir bedanken uns bei der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung, bei Patrick Meidl, der kostenlose Skiausrüstung zur Verfügung stellte und den Skilehrern der Skischule am Golm für den abwechslungsreichen Skiunterricht. Danke auch an alle Eltern, die so nett waren und uns täglich begleitet haben. Es war eine sehr schöne und erlebnisreiche Woche.

Fasching

Traditionell fand unsere Faschingsfeier am Faschingsdienstag mit spendierten Krapfen von der Gemeinde statt. Ausgelassen wurden getanzt und lustige Spiele gespielt. Großen Spaß hatten



die Kinder mit dem Kasperltheater.

Weihnachtsüberraschung

Dank der großzügigen Spende des Golavereins konnte „das Christkind“ die Kinder zu Weihnachten mit einem GOCART überraschen. Das GOCART steht schon in den Startlöchern, damit es im Frühling am Schulplatz ausprobiert werden kann.



Schikurs der Volksschule Tschagguns

Vom 21.03. – 25.03.2022 jeweils von 9:00 bis 12:00 Uhr fand für die Kinder der Volksschule Tschagguns der lang ersehnte Schikurs auf dem Golm gemeinsam mit der Schneesportschule statt.

Eigentlich sollte der Schikurs bereits im Jänner stattfinden, jedoch musste dieser aufgrund der Coronasituation verschoben werden. Bei herrlichen Bedingungen während der ganzen Schikurswoche im März hatten die Kinder großen Spaß und lernten viel dazu. Bei einer Schiwasserpause konnten sich die Kinder kurz erholen.

Das Highlight der Woche bildete das Schirennen am Donnerstag. Alle Kinder konnten zeigen, was sie im Schikurs gelernt haben. Die Siegerehrung folgte dann am Freitag am Ende des Kurses.

Wir bedanken uns ganz herzlich:

- bei der Raiffeisenbank Bludenz-



Montafon und der Gemeinde Tschagguns für die finanzielle Unterstützung

- bei der Schneesportschule Golm für die Durchführung des Kurses und das kostenlose Schiwasser für die Kinder

- bei Intersport Montafon für die Bereitstellung von Sportgeräten

- bei der Golmerbahn für das großzügige Entgegenkommen

- bei allen Eltern, die uns begleitet und unterstützt haben

MITARBEITER RECHNUNGSWESEN GESUCHT m/w/d



Auch für Quereinsteiger!

Das Sporthotel Silvretta Montafon in Gaschurn ist ein 4 Sterne-Hotel mit 180 Betten. Das Herz unseres Hauses sind unsere 80 Mitarbeiter. Sie garantieren mit ihrem Einsatz laufend höchste Qualität. Bei uns darf es auch „menscheln“, denn gerade das macht das familiäre Ambiente und entspannte Miteinander, das unsere Mitarbeiter so schätzen.

Deine Aufgaben

- Erfassung, Kontierung und Korrektur unserer Eingangsrechnungen
- Debitorenbuchhaltung und Mahnwesen
- Gesamtverantwortung für unsere Kassen (Führung, Prüfung, Abschlüsse)
- Schnittstelle zur Buchhaltung
- Verrechnung mit externen Kooperationspartnern
- Mitarbeit bei der Budgeterstellung

Du

- kannst auch gerne Quereinsteiger/in sein
- bringst Motivation zur Weiterbildung mit
- besitzt eine hohe Zahlenaffinität
- kannst gut mit Verantwortung umgehen
- bist sehr gut organisiert und arbeitest sehr strukturiert
- hast gute MS Office Kenntnisse

Diese Vorteile erwarten dich

- Flexible Arbeitszeiten
- Kostenlose Mahlzeiten an Arbeitstagen
- Kostenlose Saisonkarte für die Silvretta Montafon
- Kostenlose Benutzung unseres Schwimmbades und Fitnessbereichs
- 50% Rabatt auf Wellnessbehandlungen in unserem Spa
- Zahlreiche Ermäßigungen im Unternehmen und bei Partnern mit der SiMo TeamCard

Das Mindest-Monatsbruttogehalt richtet sich nach dem Kollektivvertrag für Angestellte im Hotel- und Gastgewerbe. Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung.

Du fühlst dich angesprochen? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung unter silvretta-montafon.at/jobs oder bewerbungen@silvretta-montafon.at

Kontakt: Tomas Giebl (Hoteldirektor) +43 664 80 556 8025



Sporthotel
Silvretta Montafon

MUSIK

ist die Sprache, die jeder versteht.



Herzliche Gratulation an unseren Goldkandidaten

Im Jänner 2022 absolvierte Johannes Fitsch (Gaschurn) an der Trompete die Oberstufenprüfung mit Gutem Erfolg.

Herzliche Gratulation und weiterhin viel Freude und Erfolg beim Musizieren!



Herzlichen Dank gilt unserem Pädagogen Mathias Klocker, welcher Johannes hervorragend auf die Prüfung vorbereitet hat, sowie natürlich auch unserem Korrepetitor Michael Plangg.

Veranstaltungen bis Schulende:

**POP, ROCK & MORE
POPULARMUSIKKONZERT**

Samstag, 02.04.2022 – 18:00 Uhr, Polysaal Gantschier

**TAG DER OFFENEN TÜR
LUAGA; LOSNA & USPROBIARA**

Samstag, 30.04.2022 – 10:00 bis 12:30 Uhr, Musikschule Montafon

**TANZ – OFFENER UNTERRICHT
ALUAGA & MITTANZA**

Donnerstag, 05.05.2022 – Musikschule Montafon

14:30 Uhr, 4- bis 6-jährige

15:30 Uhr, 7- bis 8-jährige

16:30 Uhr, 9- bis 11-jährige

**A LIADLE IM LANGSA
VOLKSMUSIKKONZERT**

Samstag, 14.05.2022 – 18:00 Uhr, Gemeindesaal St. Gallenkirch

ES GIBT SO TAGE...

TANZAUFFÜHRUNG DER KLEINSTEN

Mittwoch, 22.06.2022 – 16:00 Uhr, Turnsaal Volksschule Tschagguns

SOLISTEN, ENSEMBLES & ORCHESTER

SCHLUSSKONZERT

Samstag, 25.06.2022 – 18:00 Uhr, Aula Mittelschule Schruns Dorf

FRÜHER WAR ALLES BESSER!??

TANZAUFFÜHRUNG – ABSCHLUSSVERANSTALTUNGEN

Samstag, 02.07.2022 – 19:00 Uhr – Rätikonhalle Vandans

Sonntag, 03.07.2022 – 19:00 Uhr – Rätikonhalle Vandans

Es gelten stets die aktuellen Covid 19 Bestimmungen.

Onlineanmeldungen für das kommende Schuljahr sind jetzt & jederzeit über unsere Homepage www.musikschule-montafon.at, oder per Mail musikschule@montafon.at möglich.

Winterprogramm der Harmoniemusik

Anfang des Winters wurde uns durch die Pandemie wieder einmal ein Strich durch die Rechnung gemacht. Im Herbst mussten wir unser Adventkonzert kurz vor dem Auftritt absagen und auch unser traditionelles Frühjahrskonzert konnte nicht stattfinden.

Daher hat es uns gefreut, beim Funken in Latschau wieder einmal spielen zu dürfen. Im Februar fand unsere 102. Jahreshauptversammlung statt. Wie auch schon letztes Jahr wurde die Versammlung schriftlich abgehalten. David Bitschnau wurde von den Musikanten wieder zum Obmann der Harmoniemusik gewählt. Besonders freuen wir uns über fünf Neuzugän-



ge bei der Harmoniemusik. Katharina Batlogg, Constantin Bitschnau, Mathias Fleisch, Emanuel Auer und Veronika Stüttler wünschen wir viel Freude beim Musizieren und viele schöne Jahre bei der Harmoniemusik

Tschagguns. Wir hoffen, dass wir uns bald wiedersehen und für Sie aufspielen dürfen. Über die nächsten Auftritte informieren wir Sie wie immer über unsere Homepage. Wir freuen uns auf Sie!

Trachtengruppe Tschagguns veranstaltet einen Infoabend

Wir hatten leider kein glückliches Händchen beim Neu-Gründungsdatum der Trachtengruppe Tschagguns. Nach der langen, coronabedingten Abwesenheit möchten wir wieder richtig durchstarten.

Wir suchen DICH als begeisterter Musikant, super tolle TänzerIn und/oder zünftiger Schuhplattler. Vorkenntnisse brauchst DU keine, wir bringen DIR gerne alles Notwendige

bei. Komm gerne bei uns vorbei und lerne uns am Infoabend kennen.

Wann: Donnerstag, 21. April 2022
Wo: Turnsaal der Volksschule
Tschagguns Um: 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf DICH!

Wer weitere Informationen braucht oder Interesse hat, kann sich gerne unter 0664-1528959 bei Kerstin Keßler melden.



© Stefan Kothner Photography

TAIZÉ

GESANG – GEBET

um 19 Uhr Pfarrkirche Tschagguns 2021 – 2022

Wir laden euch ein! Eine Stunde zur Ruhe kommen – mit meditativen Gesängen aus Taizé, einem Wort aus der Bibel, mit Schweigen und einem Kerzenritual.

4. April – Ich bin das Licht der Welt, 2. Mai – Brot des Lebens, 6. Juni – Gott ist Liebe

Wir freuen uns, wenn du dabei bist!

Werde Zukunftsgestalter:in!
Jetzt informieren und bewerben.



Zur Umsetzung der Projektidee Lünenseewerk II
suchen wir ab sofort Techniker:innen und Ingenieur:innen.
Jetzt informieren und bewerben unter illwerkevkw.jobs

illwerke  vkw

Bewegungstreffs – Frühling 2022

Nutze die Möglichkeit und erlebe den Frühling von seiner schönsten Seite – in Bewegung und in der Natur! Ab Montag, dem 28. März starten in 13 Gemeinden die Bewegungstreffs. Acht Wochen lang begleiten euch unsere erfahrenen und motivierten Trainerinnen und Trainer bei abwechslungsreichen Lauf- und Nordic Walking Einheiten an der frischen Luft. Die Bewegungstreffs sind für alle, die mit uns fit und gesund in den Frühling starten möchten. Ob Laufen oder Nordic Walking – als Genuss, als Aus-

gleich oder mit sportlichen Ambitionen – die unterschiedlichen Gruppen decken die individuellen Bedürfnisse optimal ab. Der Spaß an der gemeinsamen Bewegung ist jedenfalls garantiert und steht dabei an erster Stelle! Die Einheiten finden jeweils von 19:00 bis 20:00 Uhr statt. Für die Bewegungseinheit wird empfohlen bequeme Sportkleidung zu tragen. Die Bewegungstreffs finden bei jeder Witterung draußen und auch an Feiertagen statt. Die Anmeldung zu den Bewegungs-

treffs kann unter <http://www.vorarlbergbewegt.at> vorgenommen werden. Weitere Informationen zur Aktion und zu den unterschiedlichen Standorten sind unter www.vorarlberg.at/bewegt zu finden.

Das Team Vorarlberg >>bewegt und „RADFREUNDLICH – Die Fahrrad-Imagekampagne des Landes“ empfehlen mit dem Fahrrad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln zu den Bewegungstreffs zu kommen. www.vmobil.at

vorarlberg >>bewegt
Vorarlberg
unser Land

Bitte weiterhin Abstand halten!

kostenlose Teilnahme

Mach mit beim >>Bewegungstreff!
Ab 28. März 2022, jeweils 19.00 Uhr

Engelblische Einschaltung des Landes Vorarlberg | Foto: © rh2010 - stockadobe.com

hospiz vorarlberg

eine Aufgabe der **Caritas**



Trauercafé Schruns

Zeit und Raum für trauernde Menschen

Hospiz Vorarlberg lädt Sie ein, sich mit Menschen zu treffen, denen das Gefühl der Trauer vertraut ist.

In einer geschützten Atmosphäre sind Sie willkommen mit all Ihren Fragen und Gefühlen.

Das **kostenlose Angebot** richtet sich an trauernde Menschen - unabhängig wie lange der Verlust zurückliegt.

Wir bitten um die **Einhaltung der 2G-Regel.**

Termin:

- **Dienstag, 11.01.2022**
- **Dienstag, 08.02.2022**
- **Dienstag, 08.03.2022**
- **Dienstag, 12.04.2022**
- **Dienstag, 10.05.2022**
- **Dienstag, 14.06.2022**

von 16:00 – 18:00 Uhr
Pfarrhaus Schruns
Kirchplatz 4

Information:

Hospiz Vorarlberg
M 0676-88420 5154
hospiz.trauer@caritas.at
www.hospiz-vorarlberg.at

R(h)ein-Schauen: Saisoneröffnung mit Kinder- und Familienprogramm

Am Sonntag, dem 24. April 2022 startet die neue Saison und es heißt wieder bis Ende Oktober R(H)EIN-SCHAUEN in Lustenau!

Um 11 Uhr öffnen die Tore der Museumshallen. Die historische Dampflokomotive startet um 15 Uhr ihre erste Fahrt nach Widnau. Für die kleinen Gäste gibt es ein spezielles Angebot im Werkhof Lustenau. Natürlich ist auch für Speisen und Getränke gesorgt. Das Familienfest findet bei jeder Witterung statt!

Ab Saisonstart ist die Ausstellung von Samstag bis Sonntag geöffnet und auch das Bähnle startet an diesen Tagen.

Familienpass-Tarif: Alle auf dem Familienpass eingetragenen Kinder fahren zum halben Preis.

Details, Öffnungszeiten und Reservierungen unter www.rheinschauen.at.



© Rheinschauen

Schiffletag 2022

Ein ganz besonderer Ausflug erwartet Familien am Sonntag, 22. Mai 2022: Die MS Vorarlberg sticht in See und nimmt kleine und große Passagiere zu einer Schifffahrt mit buntem Rahmenprogramm mit an Bord – und das zu einem außergewöhnlich familienfreundlichen Preis!

Los geht es um 10.40 Uhr ab Bregenz Hafen. Auch in Hard und Lochau geht die MS Vorarlberg vor Anker und lädt weitere Fahrgäste zum Mitfahren ein – mit dem Rad, Fahrradanhänger und Kinderwagen. Bei Schönwetter lässt sich die Schifffahrt somit perfekt mit einem Radausflug oder Spaziergang kombinieren.

Auf der Rundfahrt geht es an Bord hoch her: Neben Kapitän und Crew gehört auch Clown Pompo wieder zur Besatzung und sorgt für lustige Unterhaltung. Kleine Fahrgäste können sich beim Kinderschminken des Vorarlberger Familienverbandes in Piraten, Meerjungfrauen und Co verwandeln lassen.

Die letzte Fahrt von Bregenz Hafen Richtung Lochau ist um 16 Uhr.

Familienpass-Tarif:

1 Erwachsener mit Kindern: 10 Euro
2 Erwachsene mit Kindern: 15 Euro
Zusatzperson (z.B. Oma): 12,60 Euro, Fahrrad: gratis

Das Schiffticket berechtigt zur gratis An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, für die Fahrräder wird in Bus und Bahn ein Aufpreis berechnet.

Alle Details, Abfahrtszeiten und Onlinebuchung unter www.vorarlberg-lines.at. Der Schifftag findet bei jedem Wetter statt.



© Vorarlberger Familienpass

Familienpass-Tage im Ravensburger Spieleland

Am 25. und 26. Juni 2022 heißt es bei den Vorarlberger Familienpass-Tagen im Ravensburger Spieleland wieder Mitmachen, Neues erfahren und spielerisch dazulernen! Für nur 25 Euro pro Person können Familien einen Tag lang unvergessliche Abenteuer im Freizeitpark am Bodensee erleben.

In den Ravensburger Erlebnispavillons tauchen die Besucher in die Sami-Vorlesewelt ein oder machen in

der Spiele-Foto-Box lustige Fotos mit Lotti Karotti, Make 'n' Break und Co. Aufgepasst, ab Juli heißt es einsteigen und genießen. Mit dem neuen BRIO® Express kann man sich den Park ganz genau ansehen oder auch einfach ein bisschen entspannen. Ob Klein oder Groß, es ist für jeden etwas dabei: Bereits 3-Jährige bestaunen bei der Traktorfahrt zusammen mit den Eltern Hopfen und Mais, wechseln im Team Räder oder löschen beim Feuerwehrspiel das rauchende Haus. Für die etwas Größeren verspricht die GraviTrax-Kugelbahn atemberaubenden Fahrspaß. Rasant geht es auch im Billy Biber Alpin Rafting oder dem „Hier kommt die Maus“ Familien-Freifallturm zu.

Familienpass-Tarif: 25 Euro pro Person statt 36,50 Euro/Kind und 38,50 Euro/Erwachsene und nur nach Vorlage des Vorarlberger Familienpasses an den Kassen.

Die aktuellen Corona-Bedingungen sind zu beachten und unter spieleland.de/corona zu finden.



© Ravensburger Spieleland

Vorarlberger Familienpass
Tel 05574-511-24159
info@familienpass-vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/familienpass



Seniorenbund Schruns-Tschagguns-Bartholomäberg

Wir jassen jeden Mittwochnachmittag abwechselnd in Schruns und Tschagguns. Alle SeniorenInnen sind herzlich dazu eingeladen.

Wir freuen uns auf euch!

Weitere Informationen bei Erwin und Gerda Mittermayr unter Tel: 05556 73519



Boule – Spielgemeinschaft

Hiermit lade ich alle Boule-Interessierten ein, sich regelmäßig an der Bahn neben dem Kinderspielfeld an der Litzpromenade zu treffen. Im Winter bietet sich der Mittwoch um 15:00 Uhr an. Der erste Termin ist also Mittwoch, der 19.01.2022. Angesprochen sind Frauen und Männer aller Altersgruppen und die Kinder aus dem Montafon.

Auskünfte bei Reinhard Winterhoff, Mobil: 0676 6265746, Mail: rb.winterhoff@vol.at

Karin Burtscher – Ansprechpartnerin für Neuro Socks Beratung und Verkauf

Kraft, Energie, Balance und Bewegung: Moderne VOXX HPT Technologie und Forschung vereinen sich in Neuro Socks: „Auf eine einfache und natürliche Art verhelfen sie zu mehr Wohlbefinden“, weiß Karin Burtscher, selbstständige Businesspartnerin der Firma Neuro Socks zu berichten.

Seit eineinhalb Jahren berät und verkauft die Tschaggunserin im Direktvertrieb die „cleveren Socken“. „Mittels eingewebtem speziellem Muster auf der Fußsohle können sie dazu beitragen, dass wir eine bessere Haltung haben, aufrechter gehen und uns so aktiver und beweglicher fühlen“, erklärt Karin Burtscher und gibt gerne noch mehr Auskunft darüber. Für ein Beratungsgespräch & Kauf steht sie gerne zur Verfügung.

Karin Burtscher
Latschastr. 11
T 0664/123 44 62
karinburtscher.neuro-socks.com



Ihre Ansprechpartnerin in Sachen „clevere“ Socken: Karin Burtscher aus Tschagguns

Infos für Jugendliche – Frühjahr 2022

welt weit weg Infostunden

Bei den welt weit weg Infostunden können sich Jugendliche über verschiedene Möglichkeiten von Auslandsaufenthalten informieren. Junge Weltenbummler*innen teilen ihre Erfahrungen und geben Insider-Tipps.

Als Au-pair in die USA

Wer gerne Zeit mit Kindern verbringt, Lust hat, neue Orte zu entdecken und gleichzeitig seine Englischkenntnisse verbessern möchte, kann all dies mit einem Au-pair-Aufenthalt in den USA tun. Am Dienstag, 5. April 2022, 18.30 Uhr findet eine Online-Infostunde zum Thema Au-pair statt. Celine Schnetzer war ein Jahr lang als Au-pair in den USA. Sie erzählt, welche Vorbereitungen notwendig sind, wie der Bewerbungsprozess abläuft und welche Erfahrungen sie in den USA gemacht hat.

Arbeiten im Ausland mit workaway

Die Plattform workaway bietet zahlreiche Möglichkeiten, irgendwo gegen Kost und Logis Hilfe zu leisten – sei es durch Farmarbeit, Hilfe im Haushalt oder als Aushilfe in einem Hostel. Am Dienstag, 3. Mai 2022, 18.30 Uhr findet eine Online-Infostunde zum Thema Arbeiten im Ausland statt. Elena Sezer war sechs Wochen in Spanien und erzählt, wie sie vorgegangen ist und welche Erfahrungen sie mit workaway gemacht hat.

Die Infostunden finden online auf Zoom statt. Weitere Infos finden Interessierte unter www.aha.or.at/welt-weit-weg. Die Webinare werden in Kooperation mit dem Bundesnetzwerk österreichischer Jugendinfos angeboten.



© pexels

Doppelter Spaß mit der aha card

Mit der aha card können Jugendliche bei der 2für1-Aktion doppelt Spaß haben. Je nach Aktion können sie entweder zu zweit hingehen und zahlen nur einmal oder es erwarten sie andere tolle Vergünstigungen. „Zu zweit ins Kino, nur einen Eintritt bezahlen“ heißt es im April. Die 2für1-Aktion gilt für den Film „Doraibu mai ka – Drive My Car“ am Mittwoch, 13. April 2022 um 20 Uhr im Filmforum Bregenz (Metrokino). Im Mai und im Juni wird es sportlich – dann gibt es 2für1-Aktionen im Kletterpark Brandnertal und beim Minigolf Petit Barbara in Dornbirn. Alle Infos zu den 2für1-Aktionen findet man unter www.aha.or.at/2fuer1.



© LESPACE_VISION-C&I-The_Asahi_Shimbun_Company

Auf zu neuen Horizonten

Kinderheim in Rumänien, Jugendzentrum in Finnland oder Umweltprojekt in Frankreich? Wer sich für ein paar Monate in Europa als Freiwillige*r engagieren möchte, kann mit dem Freiwilligendienst des Europäischen Solidaritätskorps (ESK) einmalige Erfahrungen sammeln.

Am 20. April und am 17. Mai 2022, jeweils um 19 Uhr, informiert Stephanie Sieber vom aha über den ESK-Freiwilligendienst. Sie hat schon viele Freiwillige auf ihrem Weg ins Ausland begleitet und kann alle Fragen rund um Ablauf, Einsatzmöglichkeiten und Kosten beantworten. Außerdem berichtet ein*e Ex-Freiwillige*r von persönlichen Erfahrungen. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten (stephanie.sieber@aha.or.at, 05572/52212-44).

Weitere Infos gibt es unter www.aha.or.at/esk.



© aha_Manuela Gurmanner

MACHWAS-Tage – Gemeinsam Gutes tun!

Junge Menschen in Vorarlberg engagieren sich gerne und wollen Verantwortung für die Gemeinschaft übernehmen. Das aha lädt deshalb Schulklassen und gemeinnützige Organisationen ein, die letzten Tage in diesem Schuljahr für ein gemeinsames Projekt zu nutzen. Vom 29. Juni bis 6. Juli 2022 finden erstmals die MACHWAS-Tage statt. In diesem Projekt sollen Schüler*innen im Alter von 12 bis 19 Jahren verschiedene gemeinnützige Organisationen und Vereine im gemeinsamen Tun kennenlernen. Die Projekte reichen vom Bau eines Murmeltiergeheges übers Testen von Ausstellungsräumen bis hin zur Auseinandersetzung mit Klima und Umwelt. Dabei sein und gemeinsam Gutes tun ist die Devise. Zudem lernt man sich kennen und kann Kontakte für langfristige Engagements knüpfen. Alle MACHWAS-Projekte sind ab 20. April online unter www.aha.or.at/machwas-tage-organisation abrufbar. Anmeldungen durch Schulen bzw. Schulklassen sind ab diesem Zeitpunkt möglich.



© pexels

aha plus erfolgreich nützen

Vereine und Organisationen machen durch aha plus ihre Jugendarbeit besser sichtbar und Freiwilligentätigkeit bei Jugendlichen attraktiv. Indem Sie ihre Quests auf aha plus online stellen, erreichen Sie mehr und neue Jugendliche. Und: Engagierte Jugendliche erhalten Vereine und Organisationen lebendig! Wie genau das funktioniert, erklärt Dietmar Übelher vom aha-Team im Rahmen einer Online-Info-stunde am 19. Mai 2022. Gemeinsam mit den Teilnehmenden wirft er einen Blick ins sogenannte Backend, dem

Bereich, wo Vereine ihre Tätigkeiten online stellen. Sie lernen die Funktionen von aha plus kennen, erhalten Tipps, wie man Jugendliche besser erreicht und können danach selbst Aktivitäten online stellen.

Das Webinar findet von 18.30 bis ca. 20 Uhr über die Online-Plattform Zoom statt. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung notwendig. Die Teilnehmenden bekommen die Meeting-ID und das Passwort dann zugesandt. Detaillierte Infos finden Interessierte unter www.aha.or.at/event/aha-plus-webinar-mai.



© aha

aha – Jugendinformationszentrum Vorarlberg
Bregenz, Dornbirn, Bludenz
aha@aha.or.at, www.aha.or.at
www.facebook.com/aha.Jugendinfo

Zit ne, ahi hökkla, metnand schwäzza – Eröffnungsakt „Vrzellbänke“

Nachdem Einsamkeit und Isolation auch im Montafon immer mehr um sich greifen, sehnen sich immer mehr Menschen nach Begegnungen, Gesprächen und Austausch.

Das Projekt - „Vrzellbänke“ soll unkomplizierte Begegnungsmöglichkeiten im Zentrum schaffen. Das Angebot gilt allen Bürgern, insbesondere jedoch den älteren, isolierten Menschen. Seit kurzem sind nun in Tschagguns 4 Vrzellbänke im Ortszentrum durch entsprechende

Schilder gekennzeichnet und laden zum Verweilen ein. (Kneippanlage, Spielplatz in der Au und bei der Pfarrkirche Tschagguns)

Die Idee des Projekts wäre es, dass wenn eine Person auf einem dieser Bänken sitzt, sie offen ist für ein Gespräch, für eine Begegnung und bereit ist, zu plaudern, erzählen und Neuigkeiten auszutauschen.

In Tschagguns wurden die Vrzellbänke nach der Erntedankmesse am Sonntag, dem 3. Oktober 2021 mit

einer kleinen Agape feierlich eröffnet. Für musikalische Umrahmung sorgte Melanie Schuchter.

Die Teammitglieder von Guat alt wära im Muntafu freute es sehr, dass viele die Möglichkeit des Austausches nutzten, sich Zeit genommen haben „metnand zom schwäzza“.

Die Vrzellbänke erwachen im Frühling langsam aus ihrem Winterschlaf und freuen sich bereits darauf, wenn sie wieder rege für einen Austausch genutzt werden!



„Zit ne, ahi hökkla, metnand schwäzza“ ist das Motto des Projektes „Vrzellbänke“.



Insgesamt laden 4 „Vrzellbänke“ in Tschagguns zum Verweilen ein.



v.l.: Renate Sandrell, Elisabeth Kohler, Pfarrer Mag. Hans Tinkhauser, Gabi Neher und Thomas Hebenstreit (Caritas)



Strahlende Gesichter beim Eröffnungsakt im Oktober 2021.



Geburten

Auerbach Leo
Ganahl Paul

Gantner Ariane und Auerbach Maximilian
Vogt Bianca und Ganahl Samuel

Klosaweg 5
Unterer Archaweg 2



Hohe Geburtstage

April 2022

Mangard Kurt	Vollasweg 4	02.04.1950	72 Jahre
Oss Aloisia	Zelfenstraße 111	04.04.1950	72 Jahre
Völkel Reimund	Mühleweg 4	12.04.1945	77 Jahre
Vonier Otto	Bünta 5	13.04.1941	81 Jahre
Schuchter Inge	Bödmensteinstraße 6	13.04.1935	87 Jahre
Lesky Irmgard	Illstraße 1/6	13.04.1946	76 Jahre
Präg Herta	Birkenweg 4	14.04.1945	77 Jahre
Marent Helmut	Mühleweg 3	15.04.1940	82 Jahre
Ganahl Wilma	Juppaweg 4	20.04.1945	77 Jahre
Stemer Waltraud	Bödmensteinstraße 10	20.04.1948	74 Jahre
Leopolder Monika	Tannenweg 3	23.04.1946	76 Jahre
Schuster Martha	Zelfenstraße 29	25.04.1933	89 Jahre
Bitschnau Leander	Lochmühle 6	27.04.1952	70 Jahre
Stofleth Werner	Lochmühle 2	28.04.1949	73 Jahre

Mai 2022

Stemer Gerhard	Kristastraße 24b	01.05.1950	72 Jahre
Marent Irma	Mühleweg 3	08.05.1941	81 Jahre
Lesgi Liesbeth	Innere Mauren 6	12.05.1948	74 Jahre
Moser Siegfried	Latschaustraße 5b	19.05.1949	73 Jahre
Kefßler Helmut	Bitschweilstraße 18	16.05.1938	84 Jahre
Rützler Othmar	Rainweg 1	20.05.1942	80 Jahre
Bahl Irma	Zelfenstraße 36	23.05.1938	84 Jahre
Brugger Robert	Im Winkel 5	26.05.1951	71 Jahre
Fritz Herbert	Fitschesweg 2	27.05.1932	90 Jahre
Bahl Eva Maria	Unterziegerbergstraße 33	29.05.1937	85 Jahre
Saler Lorenz	Nirastraße 2	30.05.1950	72 Jahre

Juni 2022

Hoor Irma	Quadrätschweg 8	04.06.1950	72 Jahre
Kessler Anni	Bitschweilstraße 18	06.06.1939	83 Jahre
Salzgeber Armin	Latschaustraße 67	08.06.1941	81 Jahre
Mangeng Angelika	Eichenweg 8	09.06.1939	83 Jahre
Saler Anna	Nirastraße 2	10.06.1943	79 Jahre
Mosser Adolf	Rasafeistraße 11	14.06.1942	80 Jahre
Bleiner Roland	Latschaustraße 56	16.06.1951	71 Jahre

Galehr Laura	Lochmühle 4	20.06.1930	92 Jahre
Galehr Rosa Maria	Latschaustraße 28	23.06.1952	70 Jahre
Fritz Maria	Fitschesweg 2	26.06.1938	84 Jahre



Sterbefälle

Daniel Heike	Zelfenstraße 47	Jahrgang 1963	58 Jahre
Maier Annemarie	Latschaustraße 70d	Jahrgang 1954	68 Jahre
Schuchter Bertram	Bödmensteinstraße 2	Jahrgang 1930	91 Jahre
Bitschnau Wolfgang	Latschaustraße 1	Jahrgang 1969	53 Jahre
Wachter Anton	Gardengaweg 8a	Jahrgang 1928	93 Jahre
Galehr Herbert	Latschaustraße 28	Jahrgang 1948	74 Jahre
Bahl Elmar	Latschaustraße 21	Jahrgang 1940	81 Jahre
Ganahl Eduard	Reeweg 2	Jahrgang 1933	88 Jahre



Impressum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Gemeinde Tschagguns

Redaktion und Anzeigenannahme:

Gemeinde Tschagguns, Latschaustraße 1

Telefon: 05556/72239, Fax: 05556/72239-3, gemeinde@tschagguns.at

Layout, Satz und Werbung:

Patrick Säly, Tel.: 0664/5222333, Mail: info@patricksaely.com

Druck:

Kopierstudio Marent,

6780 Schruns, Gantschierstr. 80, Tel. 05556/77070-0

Aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter www.tschagguns.at

Redaktionsschluss für das nächste Gmesblättli:

Freitag, 27. Mai 2022

KOPIERSTUDIO
MARENT

Schrunser Kirchplatz Frühjahr / Sommer 2022



Tag der Blasmusik | Harmoniemusik Schruns

So, 01. Mai 2022 (nur bei guter Witterung)

BIO-Jungpflanzenmarkt

So, 01. Mai 2022, 9:00 Uhr - 12:30 Uhr

Eine Vielzahl an Jungpflanzen wie Tomaten, Paprika, Chilis, Kräuter, Setzlinge und Kräuter bieten heimische Betriebe zum Verkauf an.

24. Montafoner Tourismustag | Montafon Tourismus Gastgebermesse und Märkte

Mi, 25. Mai 2022, ab 15:30 Uhr, Beginn Rahmenprogramm ab 17:30 Uhr (bei schlechter Witterung im Aktivpark Montafon)
Anmeldung erforderlich unter <https://montafon.regiondo.at/tourismustag>

1. GenussFäscht

Do, 26. Mai 2022, ab 10:00 Uhr - 22:00 Uhr

Fr, 27. Mai 2022, ab 15:00 Uhr - 23:00 Uhr

(bei schlechter Witterung im Aktivpark Montafon)

Sommermarkt 2022

ab 02. Juni, jeden Donnerstag ab 09:00 Uhr

Zahlreiche Marktfahrer bieten die unterschiedlichsten Produkte an – allerhand Handgemachtes sowie Wurst, Käse, uvm.

Schrusr Plätzli Fäscht

„Guats a schöna klina Plätzli“

Jeden 2. Freitag im Juni, Juli, August und September 2022,
jeweils 17:00 Uhr - 23:00 Uhr

Live-Übertragung Sommernachtskonzert Schönbrunn | Montafon Tourismus

Do, 16. Juni 2022, Beginn 20:15 Uhr

Platzkonzerte Harmoniemusik Schruns

Jeweils Donnerstag, 23.06.2022 | 07.07.2022 | 21.07.2022 |
11.08.2022 | 01.09.2022, Beginn 20:00 Uhr

Heimatabende Montafoner Trachtengruppe

Mi, 15.06.2022 | Do, 30.06.2022 | 04.08.2022 | 25.08.2022,
Beginn 20.00 Uhr

Mittelalterspektakel Montafon

Fr, 19.08.2022 | Sa, 20.08.2022 | So, 21.08.2022

Zum 10. Mal verwandelt sich der Ortskern in Schruns zum mittelalterlichen Spektakel.

Veranstaltungen finden unter Einhaltung der Covid-19-Schutzmaßnahmenverordnung statt.

Änderungen sind nicht ausgeschlossen. Detailinformationen finden Sie unter www.facebook.com/schruns-tschgagguns

Tschagguns Frühjahr / Sommer 2022



Montafoner Bädersommer 2022 **Saisonkartenvorverkauf -10% Rabatt**

04. April bis 29. April 2022 | Alpenbad Montafon
Montag bis Freitag jeweils 14:00 - 17:00 Uhr (ausgenommen
18. April 2022)

Osterwiese | Vbg. Familienverband Tschagguns
Palmsonntag, 10. April 2022 – Ostermontag, 18. April 2022,
Gemeindepark Tschagguns (Kneippbecken neben DIMI's)
Ab und zu schaut auch der Osterhase vorbei!

Jubiläumsausstellung des Viehzuchtvereins **Tschagguns**

Sa, 23. April 2022, ab 10:00 Uhr | Festplatz in der Au
Bewirtung durch die „Tschaggusr Bäuerinnen“

X Challenge 2022

Fr, 06. Mai 2022, ab 18:30 Uhr | Montafon Nordic Sportzentrum
Sprungschanzenlauf Montafon, eine Herausforderung der
besonderen Art! Nur die Mutigsten und Besten kommen hinauf!

Mercato & Fiesta Italia

Do - Sa, 12. - 14. Mai 2022
Parkplatz Alti Gme | Dolce Vita – ein Stück italienische Lebens-
freude kommt nach Tschagguns!

Flohmarkt / Eislaufverein Montafon

So, 15. Mai 2022, 09:00 – 16:00 Uhr
Aktivpark Montafon | Mit Bewirtung!

Saisoneröffnung Alpenbad Montafon

ab 20. Mai 2022, tägl. bei Schönwetter von 09:00 Uhr - 20:00 Uhr

„Tschaggusr Dorfhock“ **mit den MuVukanten & Sommermarkt**

Fr, 03. Juni 2022, 17:00 - 22:00 Uhr | Volksschulplatz Tschagguns
Weitere Termine unter www.facebook.com/SchrunsTschagguns

Sommermärkte

Fr, 03. Juni 2022, Fr, 01. Juli 2022 und Fr, 05. August 2022
jeweils von 17:00 - 22:00 Uhr | Volksschulplatz Tschagguns
Zahlreiche Marktfahrer bieten im Rahmen des „Tschaggusr Dorf-
hock“ die unterschiedlichsten regionalen Produkte aus eigener
Produktion an.

Montafon Alpine Trophy **Internationales Jugendfußballturnier**

Fr, 17. Juni 2022 / Sa, 18. Juni 2022 / So 19. Juni 2022
Sportanlage Aktivpark Montafon

„Tschaggusr Dorfhock“ der Harmoniemusik **Tschagguns & Sommermarkt**

Fr, 01. Juli 2022, 17:00 - 22:00 Uhr | Volksschulplatz Tschagguns

Platzkonzerte Harmoniemusik Tschagguns

Jeweils Mittwoch ab 20.30 Uhr, 20.07., 27.07., 10.08., 17.08.,
24.08., 31.08. – Volksschulplatz Tschagguns

„Tschaggusr Dorfhock“ der Harmoniemusik **Tschagguns & Sommermarkt**

Fr, 05. August 2022, 17:00 - 22:00 Uhr | Volksschulplatz Tschagguns

Veranstaltungen finden unter Einhaltung der Covid-19-Schutzmaßnahmenverordnung statt.

Änderungen sind nicht ausgeschlossen. Detailinformationen finden Sie unter www.facebook.com/schruns-tschagguns

Raiffeisenbank
Bludenz-Montafon



NÄHE
DURCH WEITBLICK.

